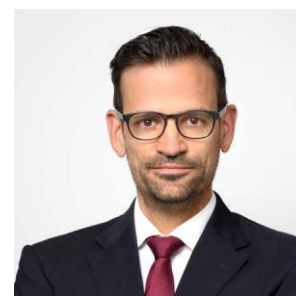


WACH UND MECKES



Tom Petsch

Partner

| | |
|-------------------------------------|--|
| Ausbildung | <ul style="list-style-type: none">• Zulassung als Rechtsanwalt 2002.• Studium der Rechtswissenschaften an der Ludwig-Maximilians-Universität München. |
| Berufstätigkeit | <ul style="list-style-type: none">• Partner bei WACH + MECKES LLP seit 2010.• Rechtsanwalt in der Praxisgruppe Dispute Resolution bei Freshfields Bruckhaus Deringer Köln und München, 2003 – 2010 (Principle Associate seit 2006). |
| Tätigkeits- schwerpunkte | <ul style="list-style-type: none">• Vertretung deutscher und internationaler Mandanten in komplexen Wirtschaftsstreitigkeiten, insbesondere in den Bereichen Post-M&A und Gesellschaftsrecht (Corporate Litigation), Versicherungsrecht sowie Handels- und allgemeines Vertragsrecht; häufig Sachverhalte mit wirtschaftsstrafrechtlichem und/oder insolvenzrechtlichem Hintergrund.• Parteivertreter in nationalen und internationalen Schiedsverfahren. |
| Sprachen | <ul style="list-style-type: none">• Deutsch• Englisch• Italienisch |
| Geführt in | <ul style="list-style-type: none">• JUVE Handbuch 2012/2013: Häufig empfohlener Anwalt in den Bereichen „Handel und Haftung: Prozesse“ und „Schiedsverfahren/Mediation“.• Best Lawyers 2012: Litigation. |
| Beratungsmandate jüngerer Datums | <p>M&A Streitigkeiten:</p> <ul style="list-style-type: none">• Beratung und Vertretung eines deutschen Automobilzulieferers bei der Durchsetzung von Ansprüchen aus sowie im Zusammenhang mit einem Unternehmensverkauf.• Beratung und Vertretung einer Beteiligungsholding in einer Streitigkeit mit einem Technologieunternehmen aus und im Zusammenhang mit einem Unternehmenskauf.• Vertretung einer Beteiligungsholding gegen die Inanspruchnahme durch den Verkäufer eines Unternehmens in einem Post-M&A-Schiedsverfahren nach der DIS-Schiedsordnung wegen behaupteter Vertragsverletzung.• Beratung des Verkäufers einer Anwaltskanzlei in einer Auseinandersetzung mit den Erwerbern.• Vertretung eines im Bereich der Solarindustrie tätigen Unternehmens in einem Post-M&A-Verfahren vor staatlichen Gerichten.• Beratung und Vertretung des Käufers eines Konzernunternehmens gegen die Inanspruchnahme durch die auf Verkäuferseite agierende Unternehmensgruppe aus fortdauerndem Intra-Group Agreement mit dem Target.• Beratung und Vertretung des Verkäufers einer im Wege eines Share-deals |

verkauften Geschäftsimmobilie gegen die Inanspruchnahme durch den auf Käuferseite tätigen Finanzinvestor wegen angeblichem arglistigen Verschweigens einer Veränderungssperre.

- Beratung und Vertretung des Käufers eines Unternehmens bei der Inanspruchnahme des Verkäufers wegen des Verschweigens kaufpreisrelevanter manipulativer Praktiken beim Target.

Beraterhaftung:

- Beratung einer deutschen Holding-Gesellschaft und deren Gesellschafter wegen Anwalts- und Steuerberaterhaftung im Zusammenhang mit der Beratung zur Veräußerung einer GmbH.
- Beratung einer Beteiligungsholding bei der Geltendmachung von Ansprüchen gegen ihre ehemaligen anwaltlichen Berater wegen anwaltlicher Falschberatung.

Organhaftung:

- Beratung und Vertretung eines ehemaligen GmbH-Geschäftsführers eines deutschen Unternehmens aus der Solarindustrie bei der Abwehr angeblicher Organhaftungsansprüche im Zusammenhang mit seiner früheren Tätigkeit für die Unternehmensgruppe.
- Beratung und Vertretung eines ehemaligen Vorstands einer Bank gegen deren Inanspruchnahme aufgrund einer dreistelligen Anzahl von parallel gelagerten Anlegerverfahren u. a. wegen Ad-hoc-Publizität.
- Beratung und Vertretung der Geschäftsführer einer insolventen deutschen GmbH gegen Inanspruchnahme durch Gläubiger wegen angeblicher Verletzung der Insolvenzantragspflicht sowie Vertretung der englischen Muttergesellschaft gegen Inanspruchnahme aus angeblicher Patronatserklärung.
- Beratung und Vertretung einer Handelsgesellschaft bei der Inanspruchnahme des geschäftsführenden Gesellschafters wegen Veruntreuung von Gesellschaftsmitteln.

Gesellschaftsrechtliche Mandate:

- Beratung und Vertretung eines Sportartikelherstellers aus Singapur bei der Vollstreckung eines in einem Gerichtsverfahren in Singapur erstrittenen Titels gegen einen anderen Sportartikelhersteller in Deutschland.
- Beratung und Vertretung eines deutschen Herstellers von u. a. Komponenten für Schienen- und Nutzfahrzeuge bei der Durchsetzung der Kündigung von Lieferverträgen.
- Vertretung eines Medienunternehmens in einem Spruchverfahren nach Squeeze-out.
- Beratung eines deutschen Interessensverbandes zum Vorgehen gegen eine europarechtswidrige Belastung mit Umsatzsteuer für Postdienstleistungen.
- Beratung und Vertretung einer GmbH & Co. KG bei der Inanspruchnahme eines Kommanditisten auf Zahlung der Kommanditeinlage.
- Beratung und Vertretung eines für Gesellschaftsverbindlichkeiten eingetretenen Gesellschafters gegen einen Mitgesellschafter aus auf den Mandanten übergegangener Bürgschaftsforderung des befriedigten Gesellschaftsgläubigers gegen den Mitgesellschafter.
- Beratung und Vertretung des Vorstands einer deutsch-schweizerischen Unternehmensgruppe anlässlich massiver Streitigkeiten zwischen dem Gründungsgesellschafter und beteiligten Finanzinvestoren.
- Beratung und Vertretung des Mehrheitsaktionärs in einem Spruchverfahren nach

Ausschluss von Minderheitsaktionären (Squeeze-out).

- Beratung und Vertretung einer Gesellschaft bei der außergerichtlichen Verhandlung einer komplexen Vereinbarung über das Ausscheiden eines Gesellschafters nach längerer gerichtlicher Auseinandersetzung.
- Beratung eines Gesellschafters mit dem Ziel der Verhinderung des Verkaufs von Anteilen eines Mitgesellschafters an einen gesellschaftsfremden Dritten.
- Beratung eines Unternehmens bei der Abberufung eines Vorstandsmitglieds und der Kündigung des Anstellungsvertrags.
- Beratung eines Vorstandsmitglieds gegen dessen Abberufung aus der Organstellung sowie der Kündigung des Anstellungsvertrags.

Mandate mit wirtschaftsstrafrechtlichem und/oder insolvenzrechtlichem Hintergrund:

- Beratung eines großen deutschen Einzelhandelsunternehmens im Hinblick auf potenzielle Ansprüche im Zusammenhang mit der Insolvenz eines Vertragspartners.
- Beratung und Vertretung eines Kunden eines aufgrund der Veruntreuung von Kundengeldern in dreistelliger Millionenhöhe überschuldeten deutschen Geldtransportunternehmens gegenüber dessen Versicherer sowie im Insolvenzverfahren über dessen Vermögen.
- Beratung und Vertretung desselben Unternehmens im Zusammenhang mit der auf der Veruntreuung von Kundengeldern beruhenden Insolvenz eines weiteren Geldtransportunternehmens.
- Beratung und Vertretung eines Unternehmens bei der Inanspruchnahme eines geschäftsführenden Mitgesellschafters wegen Veruntreuung von Gesellschaftsmitteln sowie anschließende Vertretung im Insolvenzverfahren über das Vermögen des Mitgesellschafters.
- Beratung und Vertretung kalifornischer Medienunternehmen im Rahmen einer Klage auf Vollstreckbarerklärung eines US-Titels gegen deutschen Schuldner, im Rahmen der anschließenden Vollstreckung sowie anschließende Vertretung im Insolvenzverfahren des deutschen Schuldners mit Schwerpunkt bei der Geltendmachung von in den USA begründeten Aussonderungsrechten.

Bank-, Finanz- und Kapitalmarktrecht:

- Beratung und Vertretung einer Depotbank im Hinblick auf zivilrechtliche Ansprüche der Bank im Zusammenhang mit durch Kunden der Bank durchgeführten sog. "cum-/ex-trades".
- Beratung eines Bankkunden gegen die Bank wegen unterlassener Mitteilung von Auffälligkeiten im Giroverkehr.

Handels- und allgemeines Vertragsrecht:

- Beratung eines englischen Pharmaunternehmens bei der Geltendmachung von vertraglichen Zahlungsansprüchen gegen ein deutsches Unternehmen.
- Beratung und Vertretung eines Automobilzulieferers in mehreren gerichtlichen Auseinandersetzungen mit anderen Unternehmen der Zuliefererkette sowie mit in diesem Bereich spezialisierten Dienstleistungsunternehmen.
- Beratung und Vertretung einer Luftverkehrsgesellschaft gegen die Inanspruchnahme durch einen auf eine Berufsunfähigkeitsrente klagenden Passagier.
- Beratung und Vertretung einer Unternehmensgruppe in diversen Verfügungs- und Hauptverfahren mit dem Ziel der Untersagung geschäftsschädigender Äußerungen betreffend die Produkte der Unternehmensgruppe.